

Virtuelle Konferenz

SAFe® Best Practices & Agiles Leadership



CONNECT INFORMUNITY



Donnerstag, 24. Juni 2021
11.45–17.15 Uhr

online

- **Keynote zu SAFe® von Britta Blank, Director EMEA bei Scaled Agile Inc.**
- **SAFe® vs. ING Agile Framework – ein Vergleich**
- **SAFe® from the trenches: experiences with a *controversial* agile framework**
- **SAFe® im Bankwesen – Wie wir Menschen und Teams durch Einladung, Storytelling und Spiele entfesselt haben**
- **SAFe® – Beyond Theory**
- **Erfahrungsbericht: SAFe® – Einführung bei der Österreichischen Post**
- **Management im agilen Wandel – Methoden des agilen Leaderships**
- **OKRs (Objective Key Results) – ein Reisebericht der T-Systems**
- **Leadership in agilen IT-Projekten – Wozu brauchen agile Vorhaben noch eine Projektleitung?**

ReferentInnen: Britta Blank (Scaled Agile Inc.), Andrea Darabos (Lean Advantage Ltd), Marc Dürr (T-Systems on site services GmbH), Sabine Lehner (Xenium AG), Antonio Amador Montero (Fujitsu Spain), Laura Pallasch (T-Systems on site services GmbH), Igor Petrovic (Österreichische Post AG), Wolfgang Radinger-Peer (Ing-DiBa), Almudena Rodriguez Pardo (Rodriguez Pardo & Assocs)

Kostenfrei!
Beschränkte Teilnehmerzahl.
Anmeldung erforderlich!

Mit freundlicher
Unterstützung von:



Agiles Mindset und Leadership

- 11.45 **Begrüßung und Networking**
- 12.00 **Management im agilen Wandel – Methoden des agilen Leaderships**
Almudena Rodriguez Pardo (Rodriguez Pardo & Assocs)
- 12.35 **OKRs (Objective Key Results) – ein Reisebericht der T-Systems**
Laura Pallasch, Marc Dürr (T-Systems on site services GmbH)
- 13.10 **Leadership in agilen IT-Projekten – Wozu brauchen agile Vorhaben noch eine Projektleitung**
Sabine Lehner (Xenium AG)
- 13.50 **Networking und Speakers Corner**

Scaled Agile Framework (SAFe®) quo vadis?

Erfahrungsberichte von Scaled Agile Framework Einführungen

- 14.00 **Keynote zu SAFe®**
The inside story of applying SAFe at Scaled Agile Inc.
Britta Blank (Scaled Agile Inc.)
- 14.30 **SAFe® from the trenches: experiences with a *controversial* agile framework**
Antonio Amador Montero (Fujitsu Spain)
- 15.15 **SAFe® – Beyond Theory. Erfahrungsbericht: SAFe®-Einführung bei der Österreichischen Post**
Igor Petrovic (Österreichische Post)
- 15.45 **Networking und Speakers Corner**
- 16.00 **SAFe® im Bankwesen – Wie wir Menschen und Teams durch Einladung, Storytelling und Spiele entfesselt haben**
Andrea Darabos (Lean Advantage Ltd)
- 16.30 **SAFe® vs. ING Agile Framework – ein Vergleich**
Wolfgang Radinger-Peer (ING-DiBa)
- 17.00 **Networking**
- 17.15 **Ende des Events**

Agiles Mindset und Leadership

Zielgruppe: Executives and Leaders, Operational Managers, Directors, CIOs and VPs, Development, Quality Assurance und Infrastructure Managers, Project Managers, Portfolio and Program Managers, PMO, Product Managers, Führungskräfte, Process Managers, Enterprise Architects, System Architects, Solution Architects, Scrum Masters, Agile Coaches, Team Facilitators

Management im agilen Wandel – Methoden des agilen Leaderships

Die Frage nach der zukünftigen Rolle von Führungskräften in agilen Organisationen ist bislang weitgehend offengeblieben. Ohne eine neue Perspektive und Aufgabe wird gerade das mittlere Management in agilen Transformationen kaum berücksichtigt und im Ergebnis oft als eher als Hemmnis wahrgenommen. Mit

»Management 3.0« hat Jürgen Appelo ein Konzept für einen neuen systemischen Führungsstil vorgestellt, der Organisationen als komplexe soziale Systeme versteht und durch vielfältige konkrete Praktiken die dringenden Bedürfnisse und Fragen agiler und moderner Unternehmen adressiert.



Almudena Rodriguez Pardo (Rodriguez Pardo & Assocs)

OKRs (Objective Key Results) – ein Reisebericht der T-Systems

Ende 2018 machte sich eine Gruppe Führungskräfte der T-Systems on site services GmbH auf eine Reise zu neuen Ufern. Agile Leadership war das Land der Verheißung. Teil der Reise war es, althergebrachte Ziel-systeme durch ein modernes System zu ersetzen, dass den Erfahrungen aus agilem Projekt-vorgehen und der Führung agiler Mitarbeiter Rechnung tragen sollte. OKRs, Objectives and Key Results sollte, ganz nach dem Lean-Start-Up-Vorbild »Build – Measure – Learn« im Führungskräfte-Team ausprobiert werden. Wie es dem Führungskräfte-Team auf seiner Reise ergangen ist und wo sie sich gerade befinden, davon berichten Laura Pallasch und Marc Dürr.



Laura Pallasch, Marc Dürr (T-Systems on site services GmbH)



Leadership in agilen IT-Projekten – Wozu brauchen agile Vorhaben noch eine Projektleitung?

Moderne Menschenbilder und ein geändertes Werteverständnis erfordern neue Methoden der Führung. Was für Organisationen im Gesamten gilt, spiegelt sich auch auf Projektebene wieder.

Häufig werden Softwareimple-



Sabine Lehner (Xenium AG)

mentierungsprojekte mit Hilfe des Einsatzes von agilen Methoden umgesetzt. Der Gedanke liegt nahe, dass in Zeiten von Selbstorganisation und agilen Coaches, Projektleiter obsolet geworden sind.

Doch genau das Gegenteil ist der Fall. In der Praxis zeigt sich, dass die Fähigkeiten von erfahrenen Projektleitern für die erfolgreiche Steuerung von agilen Vorhaben wichtig und gefragt sind. In diesem Vortrag werden die Aufgaben der Projektleitung im Spannungsfeld zwischen Entscheider und Enabler erörtert. Wir gehen den Fragen nach, wie sich Leadership im agilen Kontext verändert hat und ob der Top-Down-Führungsstil auch in Krisenzeiten ausgedient hat.

Scaled Agile Framework (SAFe®) quo vadis?

Erfahrungsberichte von Scaled Agile Framework Einführungen

SAFe®, das Akronym für Scaled Agile Framework, ist von allen agilen Frameworks wahrscheinlich das am weitesten verbreitete. Dass SAFe® aktuell eine gewisse Relevanz im agilen Projektmanagement zugesprochen werden kann, zeigt eine Studie, wonach SAFe® in über 70 % der Fortune 100 US-Unternehmen Anwendung findet.

Warum ist SAFe® in der heutigen Industrie so wichtig und wie profitiert mein Unternehmen davon?

Gezeigt werden in dieser Veranstaltung SAFe® Best Practices, Erfahrungsberichte und Implementierungen von Banken, IT-Industrie und anderen Branchen.

Zielgruppe: Executives and Leaders, Operational Managers, Directors, CIOs and VPs Development, Quality Assurance und Infrastructure Managers, Project Managers, Portfolio and Program Managers, PMO Product Managers, Führungskräfte, Process Managers, Enterprise Architects, System Architects, Solution Architects, ScrumMasters, Agile Coaches, Team Facilitators. Sowie alle, die verstehen wollen, wie Agile Methoden über mehrere Teams und im Unternehmen skalieren werden können.

Keynote zu SAFe® The inside story of applying SAFe at Scaled Agile Inc.

What it really means to drink your own champagne.



Britta Blank (Scaled Agile Inc.)

SAFe from the trenches: experiences with a controversial agile framework

In this session I will share my experiences supporting four Agile Teams working for one of the biggest accounts in Fujitsu UK, as part of a Digital Transformation programme.

An exciting journey walking the road of agility, developing two new software products, with a delivery model that evolved from Scrum to SAFe, hand in hand with the largest retail network and financial services chain in UK, implementing agile practices within an eminently traditional manage-



Antonio Amador Montero (Fujitsu Spain)

ment culture, which left us many valuable lessons worth sharing.

SAFe® – Beyond Theory Erfahrungsbericht: SAFe®-Einführung bei der Österreichischen Post

Seit 5 Jahre arbeiten die Entwicklungsteams der Post mit SCRUM oder KANBAN und erste Schritte zu skalierten Vorgehen mit einem zentralen Programmbacklog hat es schon vor mehr als 3 Jahren gegeben. Vor ca. 2½ Jahren hat sich die Post dann entschieden SAFe® als skalier-



Igor Petrovic (Österreichische Post)

tes agiles Framework auf der Essential Ebene einzuführen, um die agile Arbeitsweise weiter zu fördern und um die steigende Komplexität der Entwicklungen in den Griff zu bekommen. Schlagwörter wie Business Agility, Time to Market und die schnell voranschreitende Entwicklung im Geschäftsleben zwingt alle Unternehmen eine neue Art des Zusammenarbeitens einzuführen.

Scaled Agile gibt mit der Implementation Roadmap vor, wie SAFe in einer Organisation eingeführt werden soll. Es definiert genaue Abläufe, die in einer bestimmten Reihenfolge durchgeführt werden sollten, wie die Schulung aller relevanter Rollen, Durchführung von Value Stream Workshops, Vorbereitung des Releasetrainstarts etc. Scale Agile unterstützt die SPCs mit vielen KITs und Best Practices. Diese helfen sehr bei der Einfüh-

rung, bei der Durchführung von Workshops und die SPCs und externen Consulents orientieren sich gerne daran.

Was passiert aber, wenn man SAFe® eingeführt hat, Value Stream Workshops durchgeführt hat, den ersten Releasetrain zum Laufen gebracht hat und dann das Daily Business beginnt, die externen Consultants die bei der Einführung dabei waren dann einen neuen Auftrag annehmen und den Auftraggeber verlassen, alleine lassen, wenn die Realität des Geschäftslebens die Theorie und den idealen Ablauf einholt? Welche Fehler kann man machen, wenn man weitere Releasetrains einführt und zu sehr vom Erfolg der Einführung des ersten Releasetrains geblendet wird?

Für viele detaillierte Fragen, die in der Praxis dann auftreten, gibt es keine Hilfestellung bei Scaled Agile.

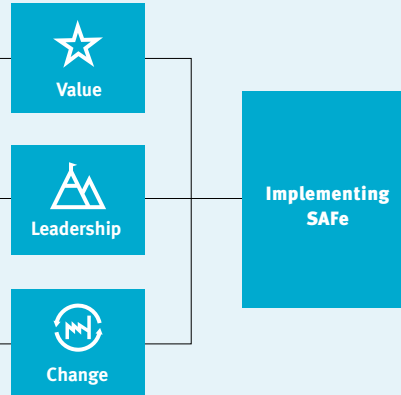
Aber wie geht man mit Herausforderungen und den Problemen, die dann im Regelbetrieb auftreten, um? Dieser Vortrag ist eine **Sammlung von diesen Herausforderungen und möglichen Lösungsansätzen**, welche die Post in den letzten 2 Jahren ausgesetzt war.

Aber ich möchte nicht nur die Probleme und Herausforderungen aufzeigen, sondern auch auf die positiven Entwicklungen eingehen, welche die Einführungen von SAFe® bei der Post bewirkt hat.

Fazit: Die Einführung von SAFe® hat einen enormen Entwicklungssprung für die Post bedeutet. Ohne diese hätten wir große Vorhaben mit sehr hoher Komplexität und Abhängigkeiten nicht umsetzen können. Wir haben sehr viel erreicht, sind aber noch immer am Anfang und haben einen weiten Weg vor uns.

10 Essential Practices for Success When Implementing SAFe

1. Focus vision on business outcomes, not on outputs
2. Device metrics that will illustrate business value
3. Create transparency through feedback on business outcomes
4. Use business value to secure initial commitment from business and IT leadership
5. Train leaders to ensure their understanding of what SAFe is and is not
6. Provide feedback on business outcomes to strengthen commitment
7. Create a LACE charter to empower change agents
8. Deliver training and coaching for teams
9. Facilitate the PI Planning process to drive program clarity
10. Drive the adoption and operation pf lean portfolio management



Quelle: Gartner Group

SAFe® im Bankwesen – Wie wir Menschen und Teams durch Einladung, Storytelling und Spiele entfesselt haben

Viele Menschen reden über die »Implementierung von SAFe«. Menschen ein Rahmenwerk aufzuzwingen oder ihnen zu sagen, wie sie arbeiten sollen, führt selten zu überdurchschnittlichen Ergebnissen. In meinem Vortrag werden wir uns eine konkrete Fallstudie über die Business Agility/DevOps-Reise einer globalen Investmentbank ansehen – bei der die Unternehmensführung in der Lage war, eine wirklich überzeugende Geschichte zu erzählen und ein Spiel als Einladung zu erstellen, bei dem alle Mitarbeiter teilnehmen konnten. In dem Spiel ging es um DevOps, aber auch darum, ein besseres Team zu werden, das kontinuierlich lernt, experimentiert und nach schnellem Feedback strebt. Zwar wurden viele Praktiken der Organisation durch das SAFe®-Framework inspiriert – aber viel wichtiger ist es, wie die speziellen Verhaltensweisen der Führungskräfte das Momentum erzeugten, das zu geschäftlicher Agilität und Geschäftsergebnissen führte.



Andrea Darabos
(Lean Advantage Ltd)

SAFe® vs. ING Agile Framework – ein Vergleich

Die ING hat in Österreich die agile Transformation 2018 abgeschlossen. Basis für die Transformation war das Konzept der



Wolfgang Radinger-Peer
(ING-DiBa)

ING Gruppe »One Agile Way of Working«. Dieses Konzept baut auch auf das »Agile Manifest« auf und agile Methoden wie Scrum und Kanban auf. Lean Startup und Design Thinking sind zu einer eigenen Innovationsmethode PACE zusammengeführt worden. Die Frameworks haben zahlreiche Gemeinsamkeiten, allerdings auch Unterschiede, die sich vor allem durch die Branchenunabhängigkeit von SAFe® ergeben und dass »One Agile Way of Working« speziell für das Bankenumfeld konzipiert ist. Weiteres ist durch die starke Kundenzentrierung der Bank ein »Circle«-Team definiert, welches sich speziell für Kundenanliegen bemüht, um so die Customer Journey zu verbessern. In diesem Vortrag wird das Modell der ING Austria vorgestellt und die Unterschiede zu SAFe® Framework herausgearbeitet.

ReferentInnen

Britta Blank, Director, EMEA at Scaled Agile, Inc., has over 30 years of cross-industry work experience in direct and indirect sales positions.

Insightful and transformational leader who melds broad sales expertise and technical knowledge to forge and foster profitable, long-term relationships. Assembles and leads cross-functional and multicultural teams that surpass expectations.

Currently Britta holds a management role being responsible for all direct, partner and online sales and solution creation across EMEA. Britta really enjoys helping change the way we work.

Andrea Darabos ist Beraterin für Agilität in Unternehmen. Sie arbeitet seit 2007 in und mit großen globalen Organisationen an umfangreichen agilen Produkt- und Organisationsentwicklungen. Als Beraterin hat sie in verschiedenen Entwicklungszentren und -kulturen gearbeitet – China, Indien, USA, Kanada, Großbritannien, Deutschland und Schweden – für Kunden aus den Bereichen Investmentbanking, Telekommunikation und Medien sowie Einzelhandel. Sie ist spezialisiert auf systemische Organisationsverbesserung und coacht Senior Leadership Teams – CFOs, CMOs, COOs, CTOs – um ihre Organisationen durch Storytelling, Einladung, Delegation und vertrauensbasierte Führung zu aktivieren.

Marc Dürr. Nach fast 20 Jahren in unterschiedlichen Rollen als Dienstleister großer Telekommunikationsunternehmen wechselte er 2015 zu T-Systems onsite. Bis Ende 2019 führte er das Fachgebiet Agile Projects und Process Management, bevor er Anfang 2020 die Leitung des Angebots-Teams der Region Nord übernahm.

Ing. Mag. Sabine Lehner, MSc hat langjährige Management- und Führungserfahrung im IT-Bereich. Seit 2018 ist sie bei der Münchner IT-Beratung Xenium AG in den Bereichen agiles IT-Projektmanagement und Begleitung von Digitalisierungsprozessen tätig. Sie ist Certified SAFe 5 Agilist, Certified Scrum Master und Digital Excellence Navigator Beraterin.

Antonio Amador Montero, born in Córdoba, studied computer science at Seville University (Spain) and started his professional career in 2003. Dur-

ing 18 years he has been involved in the IT sector, specializing in Software Development, where he has achieved a strong technical background having played all roles across the aforementioned area, from Developer to Delivery Manager.

He has been active as Delivery, Service and Project Manager and is currently Delivery Lead for NWE region at Fujitsu's Seville Software Factory, offering Agile Delivery Services for international engagements focused in Digital Transformation and Cloud based solutions.

Laura Pallasch ist seit 2012 bei der T-Systems onsite und hat seitdem in agilen Projekten als Coach, Facilitator und Scrum Master gearbeitet, agile Trainings für Kunden wie z. B. Volkswagen konzipiert und durchgeführt. Seit dem 1.1.2018 leitet Sie die Trainingseinheit onsite academy bei der T-Systems onsite. Sie ist zudem derzeit als Trainerin und Coach aktiv im Bereich Agile Leadership, Objectives and Key Results, Liberating Structures und Design Thinking und treibt den Einsatz dieser Methoden im eigenen Unternehmen voran. Laura Pallasch ist zertifizierter Scrum Master, Product Owner, Design Thinking Facilitator, Kanban System Manager und ausgebildete Mediatorin.

Igor Petrovic. Seit Oktober 2019: Leiter Projekte BPM Operations zentral bei Österreichische Post AG, Portfoliomanager für IT-Projekte im Bereich Operations, Aufbau eines LACE-Teams, Konzept und Einführung eines Lean-Portfolio-Managements.

Oktober 2017 bis September 2019: Senior Programm- und Projektmanager bei Österreichische Post AG, Senior Programm- und Projektmanager für komplexe (und strategische) Entwicklungs- und

Organisationsprojekte, verantwortlich für die Einführung von SAFe, Definition, Aufbau und Betreiben mehrerer agiler SAFe Releasetrains (SAFe RTE), Agile Practitioner als Unterstützung für die Agile Transformation und Coaching der Mitarbeiter in agilen Methoden

Wolfgang Radinger-Peer. Nach 20 Jahren in der Software Entwicklung in unterschiedlichen Rollen ist Wolfgang Radinger-Peer seit letztem Jahr Enterprise Architekt in der ING Austria und zuständig für die strategische Entwicklung der Unternehmensarchitektur. Darüber hinaus ist er Lektor an der Fachhochschule FH Campus Wien im Bereich Software-Entwicklung.

Almudena Rodriguez Pardo. Management 3.0 Licensed Trainer, PMI-ACP, SAFe® Program Consultant (SPC), ICA-BAF. Business Agility Consultant bei Rodriguez Pardo & Assocs. Almudena Rodriguez Pardo sammelte über 22 Jahre Praxiserfahrung in Telekommunikationsunternehmen als Entwicklerin, Market Support Engineer und in der Qualitätssicherung. Passionierte Agile Expertin, mit einer sehr breiten praxisbezogenen Erfahrung in der Anwendung von Lean and Agile Methodologien, unterstützt Almudena mit ihrer Unternehmensberatung die erfolgreiche Agile Transformation eines breiten Spektrums europäischer Unternehmen. Mit ihren Consultingleistungen betreut Almudena eine Vielzahl von Branchen wie Versicherungen, Telekommunikationen, Modemarken, Regierung, Apps, Media, ..., diese Erfahrungen sind die Grundlage für ihren Leading-SAFe-Kurs, wo sie theoretische Inhalte mit praxisbezogenen Beispielen und »Best Practices« aus der Industrie kombiniert.

Weiterhin ist Almudena international als Sprecherin bei den wichtigsten europäischen Agile Konferenzen tätig (zum Beispiel Agile Tour London, Agile Practitioners Tel Aviv, ScrumDays Stuttgart, Conference Agile Spain, Agile Austria Conference). Auch als Keynote Speaker war Almudena bei Conference UCCAT Paris, Hustef Budapest und ExpoQA Madrid dabei! 2020 war Almudena bei der European Business Analysis in Frankfurt, Agi-next.io London und bei Agile Tampere (Finnland) als Speaker eingeladen.



SAFe® Einführungs-Workshop

**Scaled Agile Framework – ein Überblick:
Wie profitiert mein Unternehmen davon?**

Referentin: Almudena Rodriguez Pardo (Rodriguez Pardo & Assocs)

Termine: 26. Mai 2021 und weitere (siehe CON●ECT Homepage), **online**

Warum ist SAFe® in der heutigen Industrie so wichtig und wie profitiert mein Unternehmen davon? Der Einführungs-Workshop Scaled Agile Framework SAFe® vermittelt Ihnen die wichtigsten Wissensfelder, Rollen und Prozesse von SAFe® und liefert Ihnen in drei Stunden einen übersichtlichen und gut verständlichen Einstieg in SAFe®. Der perfekte Start in die Welt von SAFe®!

Am Ende dieses SAFe®-Einführungs-Workshop haben Sie die Grundlagen und Denkweisen von SAFe® verstanden, sowie die grundlegenden Rollen und Prozesse kennengelernt. Der Kurs vermittelt Ihnen ein Verständnis für das SAFe®-Modell und einen Überblick über die Bedeutung von SAFe® in der heutigen Industrie.

Zielgruppe

- Führungskräfte und Geschäftsführer, die einen schnellen Überblick über SAFe® benötigen
- Produktmanagement und Product Owner
- Scrum Master und Agile Coaches
- Jeder, der an einer SAFe®-Schulung oder -Zertifizierung interessiert ist
- Jeder, der mehr über das SAFe®-Framework erfahren möchte

Lernziele

- Lernen Sie das Scaled Agile Framework (SAFe®) und das Big Picture Model kennen und zu verstehen
- Einen Überblick über die Anwendungsbereiche von SAFe® gewinnen
- Das Konzept der Wertströme in SAFe® verstehen
- Die Wissensgebiete und die Bestandteile von SAFe® näher kennenlernen
- Welche Rollen führt SAFe® ein und warum?



SAFe Agilist (SA) – Leading SAFe® 5.1 mit Zertifikat

Scaled Agile Framework in neuer Version

Referentin:

Almudena Rodriguez Pardo
(Rodriguez Pardo & Assocs)

Termine: 7.–8. Juni (englisch),
6.–7. Juli, 9.–10. September,
8.–9. November 2021



Inhalte des Seminars:

- Einführung in das Scaled Agile Framework (SAFe®)
- Die Lean-Agile-Denkweise und was sie bewirkt
- Verständnis der SAFe®-Prinzipien
- Program-Increments (PI) planen und durchführen
- Werte erkennen, realisieren und die Wertschöpfungskette gestalten
- Wie man ein Lean-Agile-Unternehmen führt
- Lean-Portfolios einrichten
- Das Prinzip hochskalieren und große Lösungen bauen

Teilnahmegebühr: € 1.790,-; Frühbucher: € 1.690,-,
Prüfung inklusive (Alle Preise + 20 % MwSt.)

SAFe® for Teams

Referentin:

Almudena Rodriguez Pardo
(Rodriguez Pardo & Assocs)



Termine auf Anfrage

In diesem Kurs Sie werden die Fähigkeiten aufbauen, die Sie benötigen, um ein leistungsstarkes Teammitglied eines Agile Release Train (ART) zu werden und lernen, wie Sie effektiv mit anderen Teams zusammenarbeiten können, indem Sie SAFe® 5.1 Practitioner (SP) werden.

- SAFe® für eine Skalierung des Lean und Agile Developments anzuwenden.
- Ihr Team und ihre Rolle im agilen Release Train zu kennen.
- Alle anderen Teams im Train zu kennen, ihre Rolle und Abhängigkeiten zu identifizieren.
- Iterationen zu planen.
- Iterationen durchzuführen und Values aufzuzeigen.
- Planen eines Programinkrements.
- Andere Teams im Train zu integrieren und mit ihnen zu kooperieren.

Teilnahmegebühr: € 1.590,- (+ 20 % MwSt.)

Information und Anmeldung: www.conect.at

SAFe® Product Owner/ Product Manager (CSPMPO)

Referentin:

Almudena Rodriguez Pardo
(Rodriguez Pardo & Assocs)



Termin: 9.–10. Juni 2021

**Wertschöpfung durch effektive
Program Increment (PI) mit SAFe®
Product Owner/Product Manager Zertifizierung
basierend auf Version 5.1 von SAFe®**

Nach Beendigung des Kurses werden die Teilnehmer in der Lage sein:

- Anwendung von SAFe® im Lean-Unternehmen
- Verknüpfung des Lean-Agile Mindsets mit der Rolle des Product Owners und des Product Managers
- Zusammenarbeit mit dem Lean-Portfoliomanagement
- Kontinuierliche Auseinandersetzung mit Kundenwünschen
- Durchführung des Produkt-Inkrementes
- Definition der Rollen und Verantwortlichkeiten
- Erstellen eines Aktionsplans für Product Owner und Product Manager

Teilnahmegebühr: € 1.590,- (+ 20 % MwSt.)

Information und Anmeldung: www.conect.at

Agile Geschäftsführung – Management 3.0

Referentin:

Almudena Rodriguez Pardo
(Rodriguez Pardo & Assocs)



Termin: 15.–16. September 2021

Über zwei Tage werden folgende Inhalte auf theoretische und praktische Weise erlernt:

- Unternehmen als komplexe adaptive Systeme verstehen und wie diese die Rolle des Managers beeinflussen
- Intrinsische Motivationsfaktoren erkennen und ausbauen
- Sinnvoll delegieren und die Übernahme von Verantwortung fördern
- Selbstorganisation ermöglichen und unterstützen
- Kompetenz und optimale Kommunikationsstrukturen entwickeln
- Organisationsstrukturen skalieren
- Kontinuierliche Verbesserung und Change-management aufbauen

Teilnahmegebühr: € 1.790,-; Frühbucher: € 1.690,-
(Alle Preise + 20 % MwSt.)

Information und Anmeldung: www.conect.at

An
CON•ECT Eventmanagement
1070 Wien, Kaiserstraße 14/2

Tel.: +43 / 1 / 522 36 36-36
Fax: +43 / 1 / 522 36 36-10
E-Mail: registration@conect.at
<http://www.conect.at>

ANMELDUNG: Nach Erhalt Ihrer Anmeldung senden wir Ihnen eine Anmeldebestätigung. Diese Anmeldebestätigung ist für eine Teilnahme am Event erforderlich.

STORNIERUNG: Sollten Sie sich für die Veranstaltung anmelden und nicht teilnehmen können, bitten wir um schriftliche Stornierung bis 2 Werktage vor Veranstaltungsbeginn. Danach bzw. bei Nichterscheinen stellen wir eine Bearbeitungs-

gebühr in Höhe von € 50,- in Rechnung. Selbstverständlich ist die Nennung eines Ersatzteilnehmers möglich.

ADRESSÄNDERUNGEN: Wenn Sie das Unternehmen wechseln oder wenn wir Personen anschreiben, die nicht mehr in Ihrem Unternehmen tätig sind, teilen Sie uns diese Änderungen bitte mit. Nur so können wir Sie gezielt über unser Veranstaltungsprogramm informieren.

Anmeldung

- Ich melde mich zu »Agiles Mindset und Leadership« am 24. 6. 2021 kostenfrei an.
- Ich melde mich zu »Scaled Agile Framework (SAFe®) quo vadis?« am 24. 6. 2021 kostenfrei an.
- Ich möchte Zugriff auf die Veranstaltungspapers zu € 99,- (+ 20 % MwSt.)
- Ich möchte in Zukunft weiter Veranstaltungsprogramme per E-Mail oder Post übermittelt bekommen.

Firma:

Titel:

Vorname:

Nachname:

Funktion:

Straße:

PLZ:

Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Datum:

Unterschrift/Firmenstempel:

Ich erkläre mich mit der elektronischen Verwaltung meiner ausgefüllten Daten und der Nennung meines Namens im Teilnehmerverzeichnis einverstanden.

Ich bin mit der Zusendung von Veranstaltungsinformationen per E-Mail einverstanden.